

HOCHSCHULLEHRGANG

Schulen professionell führen - Vorqualifikation



Voraussetzung für die Bewerbung um eine Schulleitungsfunktion ist ab 1.01.2023 der Nachweis der erfolgreichen Absolvierung des Hochschullehrgangs Schulen professionell führen – Vorqualifikation im Ausmaß von 20 ECTS. Der Hochschullehrgang ist als erster Teil des 60 ECTS umfassenden Hochschullehrgangs „Schulen professionell führen“ zu verstehen, der in Folge ab 2023 verpflichtend von bestellten Schulleitungen zu absolvieren sein wird.

Künftige schulische Führungskräfte schärfen in diesem wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Lehrgang eine systemische Perspektive auf Schule.

Sie reflektieren ihre Rolle hinsichtlich Gestaltungsspielräumen und Handlungsverbindlichkeiten und ordnen ihre Wirkmacht in den schulischen Gesamtkontext ein. Sie verfügen dazu über relevantes rechtliches Grundwissen und kennen Grundlagen der Organisationsführung und Personalentwicklung.

Sie werden sich ihrer Verantwortung für die Qualität der Lern- und Lehrprozesse an der Schule bewusst, wissen um die Bedeutsamkeit evidenzbasierter Schulentwicklung und können Qualitätsprozesse anstoßen und steuern. Sie orientieren sich am Prinzip des Lernens an Best Practise-Beispielen mit nationalem und internationalen Fokus.

Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung zum Hochschullehrgang "Schulen professionell führen - Vorqualifikation" setzt gem. § 52f (2) HG 2005 voraus:

- ✧ Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die allgemeinbildende Pflichtschule (VS/MS/PTS/BS) oder die allgemeinbildende/berufsbildende höhere Schule (AHS/BHS)
- ✧ Aktives Dienstverhältnis als Lehrerin, als Lehrer
- ✧ Mindestens dreijährige Berufserfahrung als Lehrerin, als Lehrer
- ✧ Motivationsschreiben der Antragstellerin, des Antragstellers

Dauer

- ✧ 4 Semester
- ✧ Max. Höchststudiendauer (gemäß HG 2005 § 39 Abs. 6): Acht Semester

Studienleistung

20 ECTS-Anrechnungspunkte

Die Präsenzstunden werden über die Fortbildungsangebote der Schule, Leitung, Akademie, abgedeckt. Der Workload setzt sich aus Präsenzeinheiten und Selbststudienanteilen zusammen.

Abschluss

Für einen erfolgreichen Abschluss des Hochschullehrgangs „Schulen professionell führen - Vorqualifikation“ ist der Nachweis aller vorgeschriebenen Präsenzeinheiten des Curriculums, die Erledigung der Selbststudienanteile und die Teilnahme an abschließenden Qualitätsgesprächen (Upgrade) erforderlich.

Ein Abschlusszeugnis der Pädagogischen Hochschule, Viktor Frankl Hochschule weist den Studienerfolg aus.

Anmeldezeitraum

01.04.2022-31.05.2022

Anmeldeportal

Lehrgangsleitung und Ansprechperson

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Oberzaucher-Riepl

[Visitenkarte](#)